

Clytus floralis Pall. Helenendorf, Juni.

— *Antilope* Ill. Ach-Bulach, Juni.

— *Rhamni* Germ. var. *Temesiensis* Germ. Poni, Juni.

Molorchus Kiesenwetteri Muls. Suram, Mai.

Parmena balteus L. var. *Caucasica* Leder. Der Hauptform ähnlich aber um Vieles kleiner, glänzender und schwächer punktirt. Suram, Mai.

Dorcadion carinatum Pall. In der Steppe bei der Station Mineralniwod, April.

Liopus constellatus Muls. Ach-Bulach auf dürren Eichenästen, im Juni.

Exocentrus adpersus Muls. var. *Clarae* Muls. Ach-Bulach, Juni.

Pogonochaerus bidentatus Thoms. Suram, Mai.

Mesosa curculionides L. Alexanderhilf, Juni.

Agapanthia Osmanlis Reiche. Elisabeththal, Juli.

Saperda octopunctata Scop. Alexanderhilf, Juli.

Xylostylon Rtrr. nov. gen.

Cerambycidae.

Fühler beim ♀ etwas länger als der halbe Körper, das erste Glied leicht verdickt, doppelt so lang als breit, das zweite kurz, breiter als lang, das dritte kürzer als das erste und nur wenig länger als das vierte, und kürzer als das fünfte oder die nachfolgenden. Die Glieder vom fünften an fast gleichlang, nur das letzte etwas, aber deutlich länger als das vorhergehende. Kopf schmaler als das Halsschild, mit grossen beiderseits nierenförmig ausgerandeten, sehr fein facettirten Augen, welche aber kaum merklich aus der Kopfwölbung vorspringen; hinter den Augen verlängert, gleichbreit, also mit deutlichen Wangen, dann eingeschnürt. Lippentaster gestreckter und dünner als bei *Xylosteus* und *Rhagium*. Die Fühler sind an den Seiten des Kopfes vor den Augen eingefügt, entfernt stehend; Scheitel mit einer Längsfurche. Halsschild breiter als lang, nach vorne verengt, schmaler als die Flügeldecken, die Scheibe mit zwei sehr undeutlichen Längshöckern, die Seiten in der Mitte nicht scharf gezähnt, sondern in einen kräftigen abgerundeten Lappen vorragend. Flügeldecken oben niedergedrückt, glatt, sehr grob und dicht punktirt, ohne Spuren von Längsstreifen, die Naht schwach erhaben, der Seitenrand gleichmässig fein abgesetzt. Beine wie bei *Xylosteus* aber mit bedeutend kürzeren Schenkeln. Die Dimensionen der Fussglieder sind sehr verschieden von den verwandten Gattungen: das erste Glied ist an den vorderen vier Füßen kaum wahrnehmbar länger als das nächste. Fussklauen einfach.

Von *Stenocorus* (*Rhagium*) weicht diese neue Gattung schon durch die entfernt stehenden Fühler ab; zunächst mit *Xylosteus* verwandt, aber durch die Dimensionen der ersten Fühler und Fussglieder, die ausgerandeten, aus der Kopfwölbung kaum vorspringenden Augen, verlängerten Hinterkopf, kurzes, an den Seiten stumpf gelapptes Halsschild sehr ausgezeichnet und verschieden. Ein